

Sitzung der Segelflugkommission - 11.04.2016 (Telefonkonferenz zum Thema Individualförderung)

Teilnehmer

- SB: Sigi Baumgartl (Vorsitzender)
- FH: Felix Hoffmann
- KW: Karsten Woltering
- TB: Tobias Bieniek (Protokoll)

Eröffnung der Sitzung: 19:01 Uhr

TOP 1 – Förderrichtlinien

- FH hat einen Vorschlag zu allgemeinen Förderrichtlinien erarbeitet.
- TB regt an die Förderrichtlinien generisch zu schreiben, statt bezogen auf 2016. Der Vorschlag wird diskutiert und zurück gestellt für die nächste Saison.
- TB schlägt vor die Fördergelder nach Prüfung des Antrags und der Quittungen direkt zu zahlen. Nach eingehender Diskussion wird dieser Vorschlag angenommen und soll in die Förderrichtlinien eingearbeitet werden.
- Die direkte Auszahlung kann bei Fehlkalkulationen der Piloten zu Defizit oder Überschuss führen. Im Falle eines Überschusses soll es eine weitere anteilige Auszahlung geben.

- KW regt an die „Kraftstoffkosten“ durch eine Kilometer-Pauschale zu ersetzen. Der Vorschlag wird diskutiert und auf die nächste Saison verschoben.
- KW erfragt wie die Kunstflieger in den Förderrichtlinien berücksichtigt werden. FH antwortet, dass Junioren-Kunstflieger bisher nicht Teil der Kader-Struktur sind, aber bei guten Leistungen nach §1 und §2 Punkt 3 der Richtlinien gefördert werden können. Diese Interpretation wird einstimmig geteilt.

TOP 2 – Besprechung der beantragten Maßnahmen

- Auf Grund der hohen Anzahl an Förderanträgen und gemäß der verabschiedeten Förderrichtlinien wird beschlossen Piloten die keinem Kader angehören nur in Sonderfällen zu fördern.
- Es wird einstimmig beschlossen Chartergebühren für Flugzeuge nicht zu fördern.
- Ebenfalls nicht gefördert werden Vereinsferienlager oder individuelle Trainings.
- Es wird beschlossen, dass alle Piloten die einen Förderantrag stellen ihre sonstige Förderung bekannt geben müssen. Dies trifft besonders auf C-Kader Piloten und die Förderung durch die Bundeskommission Segelflug zu.
- Dem Antrag von Clara Holte auf Förderung bei der Deutschen Meisterschaft der Frauen wird zugestimmt

TOP 3 – Gewichtungsfaktoren der einzelnen Maßnahmenarten

- Es wird lange diskutiert welche Maßnahmen welche Faktoren erhalten sollen. Das Ergebnis für 2016 ist wie folgt:

- Regionale Wettbewerbe: 15 %
 - Qualifikationswettbewerb Streckenflug: 25 %
 - Deutsche Meisterschaft Streckenflug: 35 %
 - Weltmeisterschaft Streckenflug: 40 %
 - Internationaler Wettbewerb (inkl. Hahnweide und Klix): 30 %
 - Grand-Prix Streckenflug (OLC Glider Race): 30 %
 - D-Kader Trainingslager: 20 %
 - Qualifikationswettbewerb Kunstflug: 25 %
 - Deutsche Meisterschaft Kunstflug: 35 %
 - Weltmeisterschaft Kunstflug: 20 %
 - Trainingslager des Kunstflug-Fördervereins: 20 %
- Der Faktor für die Kunstflug-Weltmeisterschaft wird im Vergleich zum Streckenflug halbiert, da diese jährlich stattfindet und nicht alle zwei Jahre wie im Streckenflug.
 - Es wird beschlossen bei einem Überschuss am Ende des Jahres die verbliebenen Gelder primär unter den Teilnehmern der Trainingslager zu verteilen.

TOP 4 – Gordon Bennet Rennen

- SB berichtet, dass Stefan Klett einen symbolischen Beitrag von 500 € vorschlägt.

- Die Teilnehmer stimmen diesem Vorschlag zu und beschließen einen Zuschuss von 500 € als Ausfallbürgschaft für das Gordon Bennet Rennen 2016.

TOP 5 – Förderverein

- Die Antwort des Fördervereins auf die Absage des Förderantrags wird diskutiert.
- Auf Grund der Haushaltslage ist weiterhin keine Förderung in 2016 möglich.
- 2017 soll es bei besserer Haushaltslage wieder eine Förderung geben.

TOP 6 – RSB-Sitzung am 20.02.2016

- SB erläutert seine Eindrücke der RSB-Sitzung, besonders bezogen auf den Vorschlag einer Neuberechnung des Index in der Clubklasse.
- Es wird festgestellt, dass zwar eine neue Indexliste vorgestellt wurde, die mathematischen Grundlagen der Berechnung aber bisher nicht veröffentlicht wurden.

Sitzungsende: 23:03 Uhr